

B90/GRÜNE Klimabeschluß – Was steht drin?

Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

Zusammenfassung des gleichnamigen Parteitagsbeschlusses 2019 (WKF07)

DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)



DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK

- Klimaneutral bis 2035** (Anm: Fridays for Future **Nettonull 2035**)
(Grund: Unser CO2 Budget 2020 von 6.600 Millionen Tonnen reicht bei linearer Absenkung bis 2035)
- CO2 Bepreisung**, damit Stromsteuer senken und Energiegeld für alle (40,- pro Tonne, 60,- ab 2020)
- 100% Erneuerbare Energien bis 2030**
- Kohleausstieg bis 2030**
- keine Neuzulassung für **Verbrennungsmotoren ab 2030**, auf Autobahnen **Tempolimit 130km/h**
- keine neuen **Ölheizungen ab sofort**
- keine neuen **Gasheizungen ab 2025**
- keine **Inlandsflüge ab 2030**
- Statt Bundesverkehrs- ein **Bundesnetzplan**: Ausbau **Bahn, ÖPNV, Radwege, Sharing, Binnenschifffahrt**
- Alternativen zum Auto** im ländlichen Bereich
- Investitionsprogramm **grüner Wasserstoff**

- Fossile Subventionen** abbauen (57 Mrd p.a.)
- EEG Umlage** auf Eigenverbrauch (Anm: Sonnensteuer) abschaffen
- EEG Umlagebefreiung** senken für stromintensiver Industrie, schrittweise
- Energiemarktdesign** reformieren
- Bürgerenergie** voranbringen
- Nah- und Fernwärme** nur noch mit Erneuerbaren Energien
- Quoten** für klimaneutralen Stahl, Kunststoff, Zement
- EU Agrarsubventionen** radikal klimaneutral umbauen
- Fleischkonsum** reduzieren
- Langes Leben Produkte** mit 5 Jahren Garantie
- Kohlenstoffsinken** wie **Moore** renaturieren
- Green Finance**: Transparenzlabel zur Offenlegung von Klima-Geschäftsrisiken
- Wissenschaft: Prüfung „**Prinzip der Umkehrbarkeit**“, Forschung zur „**Wissens-Verhaltens-Lücke**“
- Hitzegeld** einführen (60% des Netto Gehalts), **Hitzeschutz für Städte** (Begrünung, Frischluftschneisen, Entsiegelung)
- Pariser Klimaabkommen Ambitionssteigerung** aller Staaten
- 2 Schwerpunkte **Außen-, Entwicklungs-, Außenwirtschaftspolitik: Ausbau** Erneuerbare Energien, **Anpassung** an Klimafolgen
- Klimafond** 100Mrd aus Pariser Klimaabkommen: 10Mrd Finanzierungshilfe (Anteil Deutschlands)
- Instrumente für Finanzströme** entwickeln, mit Pariser Zielen kompatibel zu lenken
- Exportkredite und Bürgschaften** nicht mehr für fossile Energien

Klimabeschluß Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)



DETAILLIERTE ZUSAMMENFASSUNG

Hintergrund/FAKTEN

„**Wenn wir jetzt versagen, werden unsere Kinder uns nicht verzeihen.**“ Mit diesen Worten verpflichtete sich die Weltgemeinschaft **2015 in Paris**, die Erhitzung des Planeten bis zum Ende des Jahrhunderts auf „**deutlich unter zwei Grad, möglichst 1,5 Grad**“ zu halten und ab der zweiten Hälfte des Jahrhunderts nur noch so viel Treibhausgase auszustoßen, wie das natürliche Ökosystem aufnehmen kann. Die Industriestaaten sind verpflichtet, voranzuschreiten und schneller klimaneutral zu werden.

Das Gegenteil ist passiert, der Ausstoß von Treibhausgasen ist weltweit ungebrochen, mehr als **36 Milliarden Tonnen CO₂** im Jahr, Tendenz steigend. Deshalb demonstrieren weltweit mittlerweile Millionen von Menschen wie **Fridays for Future**.

Deutschland ist an **6. Stelle** mit einem etwa doppelt so großen **CO₂-Fußabdruck** wie im Weltdurchschnitt, **800 Millionen Tonnen CO₂** jedes Jahr. Seit Beginn der Industrialisierung ist Deutschland für 5% der Emissionen verantwortlich bei einem Bevölkerungsanteil von 1%.

Die **Klimakrise** spitzt sich zu, viele Städte und die **EU** haben den **Klimanotstand** ausgerufen. Die Eisschilde der Pole schmelzen, der Meeresspiegel steigt, die Ostküste der USA wird immer häufiger überflutet wie in Miami, Waldbrände in Kalifornien und Australien und weltweit, und in den letzten 20 Jahren waren die 19 Jahre heißesten seit Beginn der Wetteraufzeichnungen.

Laut IPCC haben wir **nur noch 10 Jahre** Zeit, bis 2030, um die CO₂ Emissionen stark zu **senken**, da ansonsten die Klimaziele von Paris nicht mehr erreicht werden können. **Deutschland** hat ab 2020 noch ein **CO₂-Budget** von 6.600 Millionen Tonnen CO₂, das im „Weiter so“ Szenario in **8 Jahren aufgebraucht** ist, bei **linearer Absenkung** im Jahre **2035** (Anm: Deshalb fordert **Fridays for Future** „**Nettonull 2035**“).

Anm: Dann besteht die **akute Gefahr**, dass sensible Klima-**Kippunkte** überschritten werden, die **irreversibel** in eine **Heißzeit** von über 4 Grad führen könnten, wie das Abtauen der **Permafrostböden** (Methanfreisetzung + 1.6 Grad), das Abschmelzen des **Grönlandeises** (Anstieg Meeresspiegel 7m), etc...

Moralische Apelle haben seit 30 Jahren nicht geholfen, da Politikerinnen und Politiker ihren Wählern keine **Kosten** zumuten wollen. Diese Kostenfalle schnappt seit 30 Jahren zu. Doch die Welt dreht sich weiter und heute stehen wir vor einem **Paradigmenwechsel**: Erneuerbare Energien, allen voran Strom aus **Wind- und Solaranlagen** ist heute weltweit **sogar günstiger**, als die Fossilen, inklusive **USA, China, Indien, die EU** und **Deutschland!** (Bloomberg New Energy Outlook 2019). Damit haben wir zum ersten Mal die Chance auf weltweit **günstigen** Klimaschutz mit 100% Erneuerbaren Energien, denn – **es ist sogar günstiger!** Jeder Politiker kann seinen Wählern jetzt **günstigen Klimaschutz** verkaufen.

Entscheidend für den Erfolg von Paris ist, dass sich diese Erkenntnis jetzt durchsetzt, und jeder kann mithelfen, diese gute Nachricht zu verbreiten: Klimaschutz– **ist sogar günstiger!**

Handeln und zwar jetzt! Massnahmen für ein klimaneutrales Land

-Klimaschutz in die **Verfassung** aufnehmen, mit einer „**CO₂-Bremsen**“ die politische Vorhaben auf Klimafreundlichkeit und die Pariser Ziele überprüft (155)

-Massnahmen für alle **Sektoren** definieren, **Zwischenziele**, Überprüfung und Sanktionen (166)

-eine **klimaneutrale öffentliche Verwaltung** (170)

-**Digitalisierung** von Genehmigungsverfahren und Behörden (229)

-**CO₂-Bepreisung** 40Euro pro Tonne, aber 2020 60 Euro pro Tonne CO₂ (251)

-**CO₂-Dividende**, die nach Absenkung der Stromsteuer als Energiegeld an die Bürger/innen zurückfließt

-**CO₂ Mindestpreis** für europäische **ETS Zertifikate** von 40 Euro pro Tonne CO₂ (267)

-Bepreisung von Klimagasen bei der **Landwirtschaft**, angefangen bei **tierischen Lebensmitteln** (272)

-Beim **Kohleausstieg** entsprechende ETS CO₂-Zertifikate einkürzen, da sonst der Zertifikatepreis sinkt und andere dann mehr CO₂ emittieren können (278)

Klimabeschluß Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)



-die 57 Mrd Euro **Fossile Subventionen abbauen** (Steuer(teil)befreiung Kerosin, Diesel und Rohöl zur Plastikherstellung, Zuschüsse zu Öl- und Gasheizungen, Dienstwagenprivileg, EEG Umlage auch für energieintensive Unternehmen)

Klimafreundliches Wirtschaften „Anders Wirtschaften für nachhaltigen Wohlstand“

- BIP** als Wohlstandsindikator um Nachhaltigkeit (z.B. CO₂) ergänzen (302)
- Buchhaltungsregeln** ändern um Nachhaltigkeit, Konzept der Gemeinwohlökonomie aufgreifen (306)
- Digitalisierung** zur klimawirksamen Innovation fördern für mehr Suffizienz, Effizienz und Dematerialisierung (311)
- öffentliche Vergabe** nach sozial-ökologischen Kriterien (318)
- Kommunalen Klimaschutz** stärken (320), Klimaagenturen (324)
- Umschulungskampagne** für Handwerk und Unternehmen für die neuen Arbeitsplätze in Erneuerbaren Energien, Sanierung von Gebäuden, Öko-Landwirtschaft und Klimaschutz (327)

Stromsektor – 100% Erneuerbare Energien – Herzstück des Klimaschutzes

- Stromsektor ist verantwortlich für 30% der Emissionen, 300 Millionen Tonne CO₂ jährlich
- 100% Erneuerbare Energien** im Stromsektor bis **2030**, aber auch für die klimaneutrale Wirtschaft insgesamt / dieser Sektor ist der entscheidende für die Elektrifizierung der Wirtschaft und für ein klimaneutrales Land (Herzstück des Klimaschutzes).

ATOMAUSSTIEG

- den **Atomausstieg** konsequent zu Ende bringen, wegen nicht zu verantwortender Gefahren und erheblicher wirtschaftlicher Risiken (**AKWs zu teuer**) (370)

OHNE EINSTIEG, KEIN AUSSTIEG

- Kohleausstieg bis 2030**, größtes Hindernis ist der stockende Ausbau der Erneuerbaren Energien (368) aufgrund des Missmanagements der Bundesregierung (372).

- den **Ausbau Erneuerbarer Energien** schnell wieder in Gang bringen, **Windkraft** bis 2030 **verdoppeln** (auf 100 GW), **offshore Wind** (auf 35 GW 2035 (433) und **Solar** (auf 250 GW) **verfünffachen** (380)
- Wind**: Zubau von mindestens **5-6GW** ab 2025 **7-8 GW** im Jahr (418)
- Solar**: Zubau von mindestens **10-12 GW** ab 2025 **18-20 GW** im Jahr (439)

AUSBAU ERNEUERBARER ENERGIEN

- feste **Einspeisevergütung** für Bürgerenergie, Ausschreibungen haben sich aus Ausbau-Bremse erwiesen (415, 486)
- Deckelung** des Ausbaus **aufheben** (412)
- mehr planbare **Flächen** zur Verfügung stellen (414)
- Vorrangregelung und Abnahmepflicht für Erneuerbaren Strom erhalten (417)
- Repowering** Offensive planungsrechtlich erleichtern (419)
- nationales **Flächenziel 2% für Windkraft**, Verpflichtung für Länder (422)
- Windpark-**Abgabe an Gemeinden** (425)
- Vereinfachung der Genehmigungen** für Windräder, im **Artenschutz** bei guter Bestandsentwicklung die **Ausnahmegenehmigungen** besser nutzen.
- Solarpflicht** im **Neubau** und **Sanierung** Fassaden und Dächer im **Altbau** (441)
- erneuerbare Wärme**, Solarthermie Pflichtanteil im **Neubau** und bei **Modernisierung Altbau** (484)
- 50-100x ist **PV flächeneffizienter als Mais** für Biogasanlagen, Umstieg auf **Agro-PV** (456)
- PV 110m entlang **Autobahnen und Schienen** als „**Sonnen-Ernte**“ landwirtschaftlicher Nutzung gleichstellen (**privilegiert**) (460)
- PV Gebäudeanlagen **Ausschreibungen abschaffen** (465)
- EEG-Umlage auf Eigenverbrauch abschaffen** („**Sonnensteuer**“) (466)

ENERGIESEKTOR

- unermessliche Bürokratie** vereinfachen, wie von EU-Recht gefordert (472)

Klimabeschluß Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)



-**PV Mieterstromgesetz** und **Vermarktung im Quartier** radikal vereinfachen (473), EU Vorgaben zum Energiemarktdesign so umsetzen, dass auf **Dach** oder **Balkon** erzeugter Strom abgabenfrei selber genutzt und in die Nachbarschaft verkauft werden kann (504)

-**Energiemarktdesign** reformieren, **Sektorkopplung** (490)

-Anschlussfinanzierung **Biomasseanlagen** sichern, bedarfsorientiert und möglichst auf Reststoffe und Gülle umstellen (493)

-Fairere Gestaltung der Umlagen und Netzentgelten (501)

-**Energiecharta kündigen**, damit fossile Infrastruktur auch bei ausländischen Eigentümern entschädigungsfrei stillgelegt werden kann (509)

-EU Schadstoffrichtlinien umsetzen, insbesondere Quecksilber (512)

-**Investitionsprogramm Grüner Wasserstoff** (522), Multi-Giga Solarfabrik (449), Batteriezellenfabrik (517), **100.000 Speicherprogramm** netzdienlich (479)

WÄRME

-16 Millionen der 20 Millionen Gebäude sind Ein- und Zweifamilienhäuser (568)

-EU-Recht umsetzen in modernes **Gebäudeenergiegesetz** an Effizienz und CO2 ausgerichtet, Ziel ist **Altbau KfW 55** Standard (635)

-**Sanierungsrate vervierfachen (4x)**, sonst dauert es 100 Jahre (Anm: 1.1% aktuell) über **Steuerbonus** (544) und **zinslose Sanierungskredite** (534, 641) und **Ausbildungsoffensive** Handwerk und Bau (566).

-**Wärmeplanung** im Quartier für **Kommunen**, mit **Nah- und Fernwärme aus EE**, statt Einzelhausheizung (550)

- **Plus-Energiehaus** und Passivhaus-Standard im Neubau (564)

-**Verbot neuer Ölheizungen und ab 2025 keine Gasheizungen** mehr (576)

-**Grüne Gase** ersetzen von Erdgas (579)

-**Klima-Service** für Sanierungsfahrplan kostenlos, Zuschuss Bauüberwachung (586) Klima-Check Gutschein für Mieter, 200 Millionen pro Jahr (628), Klimazuschuss zum Wohngeld (603), Faire Wärme also ohne Erhöhung der Warmmieten (601)

-Förderung **ökologische Dämmstoffe** (633)

- 400 Millionen Förderprogramm für **10.000 Wärmespeicher** für Gemeinden (650)

-Emissionsminderungszielvorgaben für **Fernwärmebetreiber** (654)

-Wohnraum besser nutzen, Wohnungstausch vereinfachen, Vermietung Kinderzimmer (666)

VERKEHR

-mehr Mobilität, weniger Verkehr, **20% der Emissionen** kommen aus Verkehr, genauso hoch **wie 1990** Klimaziele krachend verfehlt (673), Effizienzgewinne durch Zunahme Gewicht, längere Strecken und **Zunahme Straßen-Güterverkehr** ausgeglichen (677), **Folgekosten 149 Milliarden** pro Jahr. „Weiter so“ ist ökologischer und volkswirtschaftlicher Irrsinn (682).

-die **Ära des Verbrennungsmotors** geht zu **Ende** und damit auch die **Infrastrukturentwicklung** einseitig für LKW und PKW (685).

-neues Konzept ist **Vernetzung** und Ausbau **Radwege, ÖPNV, Schiene, Sharing**-Formen (687)

-**Bundesverkehrswegeplan** umschreiben in **Bundesnetzplan** (700), Bundesradwege- und Fußwegeplan erstellen (775)

-**Kommunen** innerorts entscheiden (Recht kriegen für z.B. Parkraum, Tempolimits) (701)

BAHN & ÖPNV

-**Bahn ausbauen** (Schweiz 348,- pro Einwohner und Jahr, Deu 64.-) (713), **Nachtzugverbindungen** wieder aufnehmen (732), bis **2030 75%** aller Strecken **elektrifizieren**, Rest alternative Antriebe (733)

-ab 2025 keine neuen **Bundesstrassen** (718), stillgelegte Trassen reaktivieren

-**Deutschlandtakt** einführen mit **Mobilitätspass** (Vernetzung Verkehrsmittel) (725), Fahrgastzahlen verdoppeln bis 2030, dann vervierfachen, Mobilitätsgarantie für ländlichen Raum (762)

Klimabeschluß Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

-20 Modellprojekte für **umlagefinanzierten** Nahverkehr und **ticketlos** (765)
 -**Kommunale Mittel**: 100,- pro Einwohner und Jahr für fahrrad- und fußgängerfreundliche Städte (791), autofreie Innenstädte

AUTO

-**2030 keine Neuzulassung Verbrennungsmotor** (817), Bonus-Malus Regelung zur Förderung emissionsfreier, effizienter und kleiner Autos, ab 2021 exponentiell ansteigend (823)

-**Tempolimit 130km/h Autobahn, 30km/h innerorts** (auf **50km/h** anhebbar bei keiner Gefährdung) (802)

-engmaschige **Ladestruktur** und **Wasserstoff-Tankstellen**

-Abbau fossiler **Subventionen**

FLÜGE

-**2030 keine Innerdeutschen Flüge und Kurzstrecken mehr** (843)

-**Flugreisen: Kerosinsteuer, Mehrwertsteuer** auf Flugreisen (851), Bonusmeilen beenden, Subventionierung von Flughäfen stoppen, keine weiteren Start- und Landebahnen genehmigen, Start- und Landegeühren erhöhen (861), Flüge mit Start und Ziel ausserhalb der EU in Emissionshandel wieder einbeziehen

-Forschung und Förderung **emissionsneutralen Fliegens** (865)

GÜTERVERKEHR

-**Ausbau Schiene und Binnenschifffahrt** (876, 899)

-Schifffahrt und **Häfen** in Verantwortung des **Bundes** überführen, Landstromversorgung (884)

-Umweltstandards für **Kreuzfahrtschiffe** (889)

-Schifffahrt von **europäischen Häfen** in den **Emissionshandel** aufnehmen (896)

-Vermeidung **Ultrafeinstaub** (905)

INDUSTRIEPOLITIK

-**Decarbonisierung** soll zum **Wettbewerbsvorteil** werden, Grenzausgleich (in Bezug auf Produkte, die nicht klimaneutral sind), Carbon Contract for difference (Erstattung Vermeidungskosten – CO2Preis für klimaneutrale Industrie) , Quoten, Suffizienzstrategie für Ressourcenverbrauch, Verpackungsmüll über Kreislaufwirtschaft um 110kg pro Person und Jahr bis 2030 reduzieren, Innovations und startup Förderung

-Massnahmen sind KI für Effizienz, Nutzung Abwärme Rechenzentren, Kennzeichnungspflicht Energieverbrauch, energiesparende Software, 10 Jahre Right to Repair und upgrade Garantie, Kupferkabel durch Glasfaser ersetzen (910-993)

-klimafreundliche **Leitmärkte** schaffen (963)

-**Quoten für klimaneutralen Stahl, Kunststoffe, Zement** (969)

-**Senken der EEG-Befreiung** energieintensiver Industrie schrittweise

-Transparenz energetische Lebenszykluskosten (995)

LANDWIRTSCHAFT

-**EU-Agrarförderung radikal klimagerecht ändern** (GAP) ab 2027 nur noch in klimagerechte und tierarten- und umweltgerechte Landwirtschaft (1031)

-**Ökolandbau** auf 25% der Fläche ausbauen, dazu 1 Mrd Bundesmittel in den nächsten 7 Jahren investieren (1038)

-**tierschutzkonforme Haltung**, max. 2 Großvieheinheiten pro Hektar, Fleisch wird dadurch teurer (1046)

-Aufgabe von Tierhaltungsbetrieben über Bundesfonds unterstützen (1049)

-**Importverbot Futtermittel** und **Palmöl** von gerodeten Flächen (1052)

-**Düngemenge** begrenzen, **Meldesystem**, falls notwendig **Stickstoffabgabe** (1062) **Pestizidabgabe** (1063)

-Förderung Permakultur (1066)

-**Fleischkonsum senken**, mehr vegetarische und vegane Essen in Mensa und Schulen anbieten (1071)

-Förderung **regionaler** Produktion (1079)

Klimabeschluß Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)



-Eindämmen von Lebensmittelverschwendung, diese bis 2030 halbieren (eines der int'l'en Nachhaltigkeitsziele), Mindesthaltbarkeitsdatum für lang haltbare LM aufheben (Nudeln), EU Norm 1088 abschaffen (unförmige Obst darf nicht in den Handel kommen, Containern und Lebensmittelspenden straffrei (1091)

WALD

-**Kohlenstoffsinken** wie **Moore erhalten**, entwässerte Moore setzen 37% der Lawi Emissionen frei (bei 7% Fläche (1133)

-5-10% **Wildnis und Naturwaldflächen** im öffentlichen Wald erreichen (1112)

-UN Declaration of Forests umsetzen (1110)

-**Holz** effizient nutzen (Möbel, weniger Verpackung), Heizungen mit Holz mit Emissionsminderungstechnik ausstatten (1125)

-Moorentwässerung auf bundeseigenen Flächen stoppen und **renaturieren** (1142)

-50% entwässerten **Wald** wieder **vernässen** (1041)

-Paludikultur (lawi Nutzung Moore) anerkennen und in Agrarförderung aufnehmen (1144)

-aus der **Torf**gewinnung aussteigen (1146)

GREEN FINANCE

Finanzsektor ist entscheidend für mehr Klimaschutz, Anlagekapital soll künftig Klimaschutz finanzieren, nicht Zerstörung (1151)

-Transparenz, **Nachhaltigkeitskennziffern** sollen künftig **Klima-Geschäftsrisiken offen legen** und von **Rating Agenturen** und **Finanzmarktaufsicht** berücksichtigt werden (1162)

-**EU Label für nachhaltige Finanzprodukte**, verpflichtende Aufklärung von Kleinanleger*innen

-**EZB** darf nur noch Sicherheiten akzeptieren, die klimakonform sind (1172)

-**Anlagerichtlinien** klimagerecht für Pensionen, öffentliche Hand, **Divestment** aus Kohle, Öl und Gas (1178)

WISSENSCHAFT&BILDUNG

Beurteilungen künftig nach **Vorsorgeprinzip** und **Prinzip der Umkehrbarkeit** (1198)

-**Klimagerechtigkeit** in Lehrbücher von Kita bis Hochschule

-**Negative Emissionen** durch CO₂-Speicherung in Böden und Wald (1219)

-**Forschung zur „Wissens-Verhaltens-Lücke“** (1226)

-öffentliche Hochschulen bis 2030 klimaneutral (1239)

LÄNDLICHER RAUM

Die Energiewende bietet große Chancen für mehr Wertschöpfung auf dem Land (1252)

-**Alternativen zum Auto**, Reaktivierung alter Bahntrassen, bezahlbarer Nahverkehr, Flexible Rufsysteme, Taxis, Mitfahrgelegenheiten und Angebote für die letzte Meile (1283), sharing Angebote E-Autos und E-bikes (1281)

-**Sanierung** Wohnbestand (1289)

-**Chancen der Digitalisierung** nutzen, Recht auf home office, Dienstreisen durch Telefonkonferenzen ersetzen, Behördengänge durch digitale Angebote (1297)

-regionale Wirtschaftskreisläufe wiederbeleben, regionale Mühlen, Bäckereien, Brauereien hin zu CO₂neutralen Prozessen (1303)

SOZIALE MASSNAHMEN

-**CO₂ Bepreisung** senkte Stromsteuer, darüber hinaus vollumfänglich als **Energiegeld** ausgeschüttet (1329) -

-Energiearmut und Stromsperren verhindern, **Klimazuschuss** zum **Wohngeld** bei Sanierung mit Ziel **warmmietenneutral** zu sein (1340), **Klimaqualifizierungsgeld** (1356)

-**Just Transition Fund** auf EU Ebene für **Regionen**, die von Transformation besonders betroffen sind (1365)

-**Kohleausstiegsregionen** entsprechend **fördern** (1373)

-**Hitzegeld** (analog Kurzarbeitergeld) mit 60% des Nettogehaltes einführen bei extremer Hitze (1377)

-**Mobilpass** für ÖPNV bei niedrigen Einkommen (1382)

Klimabeschluß Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)



-Stromkostenpauschale aus HartzIV herauslösen und Erhöhungen anpassen (1384)

ANPASSUNG AN DAS UNVERMEIDBARE

-**Klimafolgenanpassungsfond** 2Mrd p.a. (1403)

-**Hitzeschutz für Städte**, da es im Sommer oft 10 Grad heißer ist als im Umland (1405), mehr Bäume (4 junge entsprechen einem alten Baum) und Grünflächen, Frischluftschneisen zum Kühlen, Neuversiegelung nur mit Ausgleichsmaßnahmen, hellerer Strassenbelag (1420)

-**Schwammstädte**, also Regenwasser speichern und bei Trockenheit nutzen (1423)

-zusätzlicher Versicherungsfonds für **Hochwassergebiete** (da keine Versicherung mehr möglich), keine Neubaugebiete dort mehr (1433)

-**Hitzeaktionsplan** erarbeiten für **klimabedingte Krankheiten** bei Hitzewellen, Zunahme der Pollensaison (1448)

-**Forschung** für angepasste **Landwirtschaft** und **Böden** (ganzjährig bedeckte Böden) (1462)

-**Wälder vor Bränden** schützen, Schutzstreifen und Umbau in Mischwald, Löschflugzeuge (1478)

-**Hochwasserschutz**, Auen renaturieren, Entsiegelung (1484)

KLIMASCHUTZ KENNT KEINE GRENZEN

-**EU Ratspräsidentschaft** Deutschland 2020 nutzen für **Ambitionssteigerung** aller Staaten im **Pariser Klimaabkommen**, das sollte nach 5 Jahren 2020 jetzt erfolgen soll (1491) „global stocktakes“ (1521)

-2 Dinge sind Priorität, **Ausbau Erneuerbarer Energien** und **Anpassung an Klimafolgen** – beides soll **Schwerpunkt der Außen, Entwicklungs- und Außenwirtschaftspolitik** werden (1494)

-Entwicklung eines **Finanzierungsmechanismus** für **Klimaschäden** gerade im Globalen Süden, bezahlt von **Verursachern** (1500), Weiterentwicklung von Paris und Einbindung **Frauen** in Verhandlungen (1519)

-EU soll 40% CO2 Minderungsziel bis 2030 auf 65% erhöhen (1531)

-Deutschland soll am 100 Mrd Internationalen **Klimafond 10 Mrd** zur Klimafinanzierung bereitstellen (1534)

-Koalition der Finanzminister*innen soll bis Mitte 2020 ein **Instrument entwickeln, um globale Finanzströme an Zielen von Paris auszurichten** (1542), mit gutem Beispiel vorangehen und

-alle klimaschädlichen **Subventionen** abbauen (1546) und klimabedingte **Geschäftsrisiken** offenlegen (1547)

-**Strategische Klima-Allianz** mit **48** besonders betroffenen Entwicklungsländern auf 100% EE umzusteigen und Nettonull erreichen (1550)

-**Partnerschaften** mit großen Schwellenländern für **Investitionsoffensive** Erneuerbare Energien, Digitalisierung, Stadtentwicklung, Schlüsselindustrien Stahl und Zement (1561)

-**Fossile Energie nicht** mehr über **Exportkredite und Bürgschaften** absichern (1564)

-**Klima-Aktivist*innen** nicht mehr kriminalisieren (1573)

-mit **Recht auf Klimafucht** auseinandersetzen und bei **Umsiedlungen** helfen (1580)

WEITERES

-massive **Energieeinsparung** (382) und Nord-Süd-Trassen (**Suedlink**) (383).

-Energiepartnerschaften mit **europäischen Nachbarn** für solaren **Wasserstoff** (384).

-**Bürgerenergie** voranbringen

-**dezentrale Energieversorgung nicht** zu kleinteilig denken, sondern einen **Erneuerbaren Europäischen Strommarkt**, Schwankungen ausgleichen, **je vernetzter, desto günstiger** sind Erneuerbare Energien (400).

-Effizienzvorgaben, **„langes Leben Produkte“ mit 5 Jahren Garantie** (403)

<https://cms.gruene.de/uploads/documents/Wirtschaft-Handeln-und-zwar-jetzt-Beschluss-BDK-11-2019.pdf>

https://ingo-stuckmann.de/wp-content/uploads/2019/12/NettoNull2035_einKlimaneutralesLand_wiegehtdas.pdf

Klimabeschluß Handeln und zwar Jetzt! Maßnahmen für ein klimaneutrales Land

DIS Kurzinfor (Demokratie Informations System)

